



Bremen, 23.09.2011

## **Fristverlängerung zur IGES Befragung**

Liebe Kolleginnen,

seit dem 09.09.2011 läuft die Befragung.

Die Beteiligung der Hebammen lief ja etwas schleppend an. Viele haben die Newsletter entweder nicht bekommen und nicht gelesen. Viele Fragen sind entstanden.

Immerhin fast 10% der angeschriebenen Hebammen haben sich nun beteiligt. Dies sind aber nach wie vor noch weniger als 1000 Hebammen!

Da die Studie ein möglichst breites Spektrum abbilden sollte, hat das IGES Institut nun eine Verlängerung der Befragung um zwei Wochen genehmigt.

**Damit bleibt die Online-Befragung bis einschließlich Montag, den 10.10.2011 frei geschaltet** und es können bis dahin die Daten eigegeben werden.

Danach werde ich zur ersten Datenauswertung einen Termin im BMG haben und werde Sie zeitnah unterrichten.

Allen Kolleginnen, die sich schon beteiligt haben, sei hiermit ein herzlicher Dank ausgesprochen.

Alle anderen möchte ich noch einmal herzlich bitten: Lassen Sie uns nicht im Regen stehen.

Beteiligen Sie sich! Zeigen Sie der Politik, dass wir wirklich wenig verdienen! Nutzen Sie diese Chance, auch wenn diese zeitaufwendig ist.

Sollten Sie Fragen haben, gehen Sie bitte auf den Mitgliederbereich unserer Homepage. Dort sind Erklärungsschritte aufgezeigt.

Ansonsten wenden Sie sich gerne an uns.

Sie erreichen uns unter:

Geschäftsstelle DHV:

[info@hebammenverband.de](mailto:info@hebammenverband.de)

Denize Krauspenhaar, Beauftragte HgE:

[krauspenhaar@hebammenverband.de](mailto:krauspenhaar@hebammenverband.de)

K. Helf, Referentin Hebammenvergütung:

[helf@hebammenverband.de](mailto:helf@hebammenverband.de)

K. Jeschke, Beirätin für den freiberufl. Bereich:

[jeschke@hebammenverband.de](mailto:jeschke@hebammenverband.de)

Viele liebe Grüße, Katharina Jeschke,

Beirätin für den freiberuflichen Bereich im DHV